

OTS 56

56: Ostsee Tanzsportseminar 2023 in Schönberg/ Holm

„Was würde uns bei diesem Seminar erwarten, wie wird die Unterkunft sein ... ?“, waren unsere Gedanken auf unserer fast 900 km langen Fahrt von Oberschwaben nach Schönberg/ Holm. Von befreundeten Paaren hatten wir bis dato nur Gutes gehört.

Das 16 Stockwerke umfassende Haus Kiel ist von außen nicht gerade ansehnlich, bietet aber innen alles für einen wunderschönen Aufenthalt. Im 7. Stock hatten wir ein schönes Appartement mit Blick auf Kalifornien und das Meer.

Der Eröffnungsabend übertraf alle Erwartungen. Wir wurden sehr herzlich begrüßt und auch unsere netten Tischnachbarn machten es uns Neulingen leicht, uns einzugewöhnen.

Das Training fand dann in zwei Gruppen statt. An 5 Tagen vormittags und nachmittags haben die Fürmeyers an unserer Haltung, Charakteristik und Technik gefeilt. Dabei wurden wir immer wieder von Thomas oder Tanja direkt korrigiert. Die Beiden haben sich für jedes einzelne Paar Zeit genommen, um dieses individuell zu fördern. Weiterhin wurden wir auch mit Einheiten zum Thema „Aufwärmen“ und „Vorbereitung aufs Turnier“ konfrontiert. Neben den Trainingseinheiten gab es auch die Möglichkeit für freies Training sowie mehrere Endrundentrainings. Die Schminkkurse von Tanja sind sehr zu empfehlen. Mit viel Enthusiasmus und Hingabe wurden diese von ihr gestaltet.

Es blieb auch Zeit für private Unternehmungen, sodass wir auch ein erfrischendes Bad in der Ostsee genossen haben.

Wir können im Nachgang nur sagen, es war super. Die herzliche Art von Thomas und Tanja, das tolle Rahmenprogramm (Begrüßungsabend, Ostseeabend und Abschlusskaffeekränzchen) und die gute Gemeinschaft der Tänzer haben zu einem tollen Seminar beigetragen.

Auch die grandiose Stimmung in der festlich geschmückten Halle während der Turniere sei hier zu erwähnen.

Das war mit Sicherheit nicht unser letztes Seminar bei Tanja und Thomas. Wir werden auf jeden Fall wieder kommen.

Bis denn!

Andrea und Gerd-Michael Maier

P.S: Wir wissen jetzt auch was ein „Brötchen-über-Spüle-Aufschneider“ ist. Wir Schwaben würden sagen: „Oiner der gschäd duat!“